



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 030 / 2026
Dessau-Roßlau, den 16.02.2026

Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 13.02. bis 16.02.2026

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Samstag, den 14.02.2026, wurde auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Dessau-Ost und Vockerode in Fahrtrichtung München eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 7526 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h wurden 118 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 175 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Sonntag, den 15.02.2026, wurde auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Dessau-Ost und Vockerode in Fahrtrichtung München eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 6233 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h wurden 115 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 208 km/h.

- Fahren unter Drogeneinfluss -

(Landkreis Wittenberg)

Am 13.02.2026 wurde gegen 15:37 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Coswig und Köselitz in Fahrtrichtung München ein 21-jähriger Fahrer mit einem PKW Daimlerchrysler fahrend festgestellt und kontrolliert. Im Rahmen der Verkehrskontrolle wurde ein Drogenschnelltest durchgeführt. Dieser ergab ein positives Ergebnis. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt. Gegen den Fahrer wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

- Fahren ohne Fahrerlaubnis -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 14.02.2026 wurde gegen 22:50 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Bitterfeld-Wolfen und Halle (Saale) in Fahrtrichtung München ein 55-jähriger Fahrer mit einem PKW Land Rover fahrend festgestellt. Die eingesetzten Beamten entschieden sich eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Im Rahmen der Verkehrskontrolle wurde festgestellt, dass dem Fahrer die Fahrerlaubnis entzogen wurde. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt. Gegen den Fahrer wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall mit Personenschaden -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 16.02.2026 ereignete sich gegen 07:07 Uhr auf der BAB 9 an der Anschlussstelle Bitterfeld-Wolfen in Fahrtrichtung München ein Verkehrsunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen. Ein 48-jähriger Fahrzeugführer befand sich mit seinem LKW DAF den rechten Fahrstreifen. Nach derzeitigem Stand der Ermittlungen wechselte er auf Höhe der Anschlussstelle den Fahrstreifen auf die mittlere Fahrbahn, um das Auffahren auf die Autobahn eines LKW zu ermöglichen. Auf dem mittleren Fahrstreifen befand sich zu diesem Zeitpunkt ein 45-jähriger Fahrer eines LKW Mercedes-Benz. Es kam zur Kollision beider Fahrzeuge, so dass in Folge dessen der LKW DAF gegen die rechte Leitplanke geschleudert wurde und der LKW Mercedes-Benz gegen die Mittelleitplanke geschleudert wurde. Der 48-jährige Fahrer wurde dabei leicht verletzt. Die beiden Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Im Rahmen der Unfallaufnahme ist die BAB 9 in Fahrtrichtung München seit ca. 07:07 Uhr voll gesperrt. Die Unfallaufnahme dauert noch an.